



**WIE BILD, ZDF UND ALPEN PRAVDA AUF GRÜNE MERKEL MACHEN**

# Schlafpille Präsident oder frische Luft für Deutschland

Von PETER BARTELS | BILD-Kanalarbeiter Rolf Kleine sucht Hilfe bei einem SPD-Schwulen ... BILD-Oberhütling Mathias Döpfner lobt die „frische Luft“ der FDP. Und BILD-Postbote Franz Josef Wagner hat endlich seine Schlafpille gefunden ...

Brutal wie selten demonstriert eine einzige Zeitung auf einer einzigen Seite sein eigenes und das Elend Deutschlands. Es ist hoffnungslos. Mit den Parteien. Mit BILD. Mit der Medien-Meute. Politik-, Rechts- und Medienwissenschaftler haben bis letzte Woche ([Prof. Streeck](#)) haarklein aufgelistet, was Merkel und ihre Medien seit Jahren falsch machen. Mal kurz und bündig, mal lang und breit. Der Wähler hat gesprochen: Deutschland first! Und? Nix!

Nico Fried, Stellvertretender „Chefredakteur“ der süddeutschen Alpen Pravda, gibt auf PHOENIX den Goebbels, schnauzt: Fleischtöpfe, ich kann das nicht mehr hören ... Die sollen sich gefälligst einigen ...Merkel hat alles richtig gemacht! Und bei der ARD-MAISCHE droht BILD-Stellvertreter Nikolaus Blome den frechen Wählern bei Neuwahlen mit der Rute: Das wird ein Sprung vom Zehner, und sie wissen nicht, ob unten Wasser ist!

Journalisten fragen – Politiker antworten? Steinzeit. Als das ZDF noch Z.D.F. war: Im ZDF-MoMa prügelt ein Mitri Sirin (Türke/Syrier und Kathole) auf den Sozi Schäfer-Gümbel ein (ja, der mit dem Gumbel!): Er, die SPD sollen sich doch endlich einen Ruck geben zur GroKo. Andrea Nahles habe doch auch schon „signalisiert“ (nichts hat sie, wie das eingespielte Filmchen beweist) ... Schließlich gehe es doch um Deutschland.

Deutschland? Auf einmal? Gerade war doch jeder, der „Deutschland“ auch nur halblaut murmelte, verdächtig. „Patriot“ war sogar der finale „Beweis“: Nazi!! Nun also, in der Not doch wieder Deutschland? Offenbar. Der GRÜNE Türken-Özi behauptet sogar, „Patriot“ zu sein. Natürlich nicht, damit er und die anderen GRÜNEN endlich den Dienst-Diesel bekommen, den sie gerade abschaffen wollten ... Und was wird CSU-Faschings-Sheriff Herrmann seinen bayerischen Verfassungsschützern sagen, die eben noch den AfD-Landeschef Petr Bystron wie einen Staatsfeind beschatten mußten, weil er die „patriotischen“ Indentitären öffentlich lobte?!

Die AfD-Klatsche, die Bayern den CSU-Drehhofers, die Deutschland der CDU-Watschelente-und ihren SPD-Hinterherlatschern verpaßten, wirkt immer weiter. Letzte INSA-Umfrage: CDU/CSU 30 % (Wahl 32,9), SPD 21% (Wahl 20,5), AfD 14% (Wahl 12,6). Fast drei Prozent runter bei der Union, fast drei Prozent rauf bei der AfD. Ahnt jemand, warum Merkel und ihren Medien die Muffe geht? Warum sie Neu-Wahlen fürchten, wie der Teufel das Weihwasser??

BILD-Schlagzeile auf der Zwei: „GroKo-Nein der SPD bröckelt“. Drüber: „Hat sich Martin wieder verschultz?“ Dann hämmert ein Rolf Kleine, Ex-Sprecher von SPD-Kanzlerkandidat Steinbrück, sechs Spalten lang die SPD auf GroKo-Kurs. Ausgerechnet der schwule Kahrs (Seeheimer Kreis) hilft: „Man muß mit dem (SPD)-Bundespräsidenten OFFEN (sic) reden, ohne gleich auf dem eigenen Standpunkt zu beharren.“ Bei der letzten Fraktionssitzung hätten 30 Abgeordnete die SPD-GroKo-Absage

infrage gestellt. Sogar Vize-Kanzler Gabriel sei heimlich für die GroKo. Schließlich greift SPD-Kanalarbeiter Kleine zum Kohle-Knüppel: Der Wahlkampf habe die SPD 24 Millionen Euro gekostet und 1,7 Millionen Wähler weniger gebracht, also sind umgerechnet 1,2 Millionen Euro Kostenerstattung futsch.

Soll heißen: Also bloß nicht gleich wieder gegen die AfD verlieren. Lieber mit Merkel das GRÜNE Moslem-Deutschland retten: Weiter Facharbeiter-Goldstücke. Weiter Schwesig-Millionen für Kahanes Antifa. Weiter Maas-Maulkörbe für die letzte Facebook-Freiheit. Dann klappt's auch wieder mit Gabriels Reisen und den Fleischtopf für alle GRÜNEN und den Roten Toten. Also schnell weg mit dem gerade umjubelten 100Prozent-Martin.

Dafür verbiegt der alte BILD-Postsack Wagner sogar seine „Goldene Feder“, die der Bauer-Verlag ihm einst schenkte und verleiht BuPrä Steinmeier die „Macht des Wortes“, schwafelt er eine weitere Steini-Schlafpille in den Literaturhimmel: „Wer sich zur Wahl stellt, kann sich der Verantwortung nicht entziehen!“ Klar, Franzl, „Hemingway“. Mindestens „Pulitzer“. Jedenfalls kann auch der Franzl jetzt endlich besser einschlafen; drei Grappa weniger, hätten's auch getan...

Kein Gerechter mehr unter den Medien, oh HERR? Keiner, der einfach fragt, nicht insinuiert, agitiert? Doch, aber wie in Sodom zu wenig, hier nur einer. Aber der liest Dich angeblich sogar täglich auf Polnisch: Mathias Döpfner, Vorstandsvorsitzender bei Springer: „Jamaika wäre so eine herrlich bunte Sache gewesen. Und der Lindner hat's vermässelt. Hat er? Nein. Er ist nur dem gefolgt, was er seinen Wählern versprochen hat.“ Halleluja!

[Dieser Döpfner schreibt auch:](#) „Die GRÜNEN sind der durch und durch sozialdemokratisierten Union seit Langem wesensnäher als die Freiheitspartei FDP. Und die hätte bei Migration ...Bildung ... Digital ... lauter gefährliche Zugeständnisse machen müssen. Neuwahlen ... Was ist daran schlimm? Man kann es auch Demokratie

nennen. Oder frische Luft.“ Hosiana!

Wer reißt das Fenster von Friede Springer auf? Wenigstens  
Nachts, wenn sie allein ist?

---



Ex-BILD-Chef  
Peter  
Bartels.

[PI-NEWS-Autor Peter Bartels](#) war zusammen mit Hans-Hermann Tiedje zwischen 1989 und 1991 BILD-Chefredakteur. Unter ihm erreichte das Blatt eine Auflage von 5 Millionen. In seinem Buch [„Bild: Ex-Chefredakteur enthüllt die Wahrheit über den Niedergang einer einst großen Zeitung“](#), beschreibt er, warum das einst stolze Blatt in den vergangenen Jahren rund 3,5 Millionen seiner Käufer verlor. Zu erreichen ist Bartels über seine [Facebook-Seite](#)!